

# Mit viel Musik in die Ferien

## Gymnasium verabschiedet klangvoll das Schuljahr.

Andreas Laubig

### Porta Westfalica Hausberge.

Der Countdown bis zum Beginn der Sommerferien läuft, da setzen die Musikerinnen und Musiker des Portaner Gymnasiums ihr traditionelles Schuljahreshighlight: Wie gewohnt an zwei Abenden – diesmal der Hitze geschuldet mit einem Ausweichtermin – sorgen das Schulorchester und die Chöre für ausgelassene Stimmung in der jeweils gut besuchten Aula im Hausberger Schulzentrum.

Alle sind gekommen, Eltern, Geschwisterkinder, Großeltern, Freunde und Nachbarn. Vorne auf der Bühne und davor sind bis zu 180 Teilnehmende versammelt, die Chöre der Jahrgangsstufen, das Große Schulorchester mit voller Besetzung und dem Violino Virtuoso, das zwei Stücke mit zehn Geigerinnen intonierte. Ein bunt gemischtes Programm, in verschiedensten Konstellationen vorgetragen.

Los geht's, passend zum sommerlichen Ferienstart, mit dem Klassiker „Like ice in the sun-

shine“ in einer besonders entspannten Version. Vor 40 Jahren als Werbejingle für Speiseeis gestartet, ist der Song zur Ikone geworden. Die Interpretation beim Sommerkonzert läuft in der Kategorie „Wir laden zum Mitsingen ein“, was bei Eltern und Großeltern einigermaßen klappt, bei den Jüngeren mangels Bekanntheit eher weniger.

nen einige junge Leute zum Schuljahresende wörtlich nehmen und mit dem Abitur einen neuen Lebensabschnitt beginnen. Die Abgänge im Schulorchester werden sich durch Nachwuchs ersetzen lassen. Bei den Chören sieht die Musiklehrerin Marina Löwen eher Bedarf.

Der zweite Teil des Sommerkonzerts beginnt mit zarten Geigenklängen vom

Violino Virtuoso, dann übernimmt der in einheitliche T-Shirts gekleidete Jugendchor. Bei Madonnas „Like a prayer“ singen vier Schülerinnen im

### Anspruchsvoll: Schulorchester zeigt sein ganzes Können.

Das Schulorchester lässt es sich nicht nehmen, mit anspruchsvollen Kompositionen und Arrangements sein Können zu zeigen. Ein Hans-Zimmer-Medley ist dem großen Filmmusik-Komponisten gewidmet, markante Bläserinsätze setzen Akzente. Dann heißt es wieder Einladung zum Mitsingen: „Heute hier, morgen dort, bin kaum da, muss ich fort.“ Den Hannes-Wader-Titel kön-

Vordergrund mit Handmikros. Vor dem großen Finale mit allen teilnehmenden Musik-AGs schweben alle beim gemeinsamen Singen mit Reinhard Mey „Über den Wolken“, wo die Freiheit bekanntermaßen grenzenlos sein soll. Das Sommerkonzert der Musik-AGs schlägt kurz vor Ferienbeginn die passenden Töne an und lädt für das neue Schuljahr zum Mitmachen ein.



Volles Forum: Die Musikgruppen des Gymnasiums begeisterten an zwei Konzertabenden ihr Publikum.

Foto: Andreas Laubig